

*Liebe Angehörige,*

sie trauern um einen Menschen, der Ihnen nahe und vertraut war.

Nun ist er tot – und Sie müssen ohne ihn weiterleben.

Es gibt Stunden und Tage, da scheint Ihnen Ihr eigenes Leben sinnlos geworden.

Wenn er, wenn sie, nicht mehr da ist – was sollen Sie da noch auf der Erde?

Und es gibt diese anderen Stunden und Tage, da haben Sie das Gefühl: ich schaffe das, ich werde alleine weiterleben.

Sie spüren: Viel haben Sie einander gegeben. Ihre gemeinsame Zeit ist wie ein Schatz, der Sie jetzt nährt und trägt.

Traurig zu sein ist keine Krankheit.

Es ist eine menschliche Erfahrung, die eigentlich keinem erspart bleibt.

Unsere Seele ist meist gut ausgerüstet, um die Traurigkeit auszuhalten.

Manchmal haben wir aber auch das Gefühl: das sprengt jetzt unsere Grenzen, wir können es nicht mehr aushalten und wir wissen nicht mehr, wie es weitergehen soll.

Dann ist es gut, einen Menschen zu haben, der zuhört und der verschwiegen und geduldig ist, Tränen auszuhalten und nach neuer Hoffnung zu suchen.

Im Folgenden finden Sie einige Adressen. Hier treffen Sie auf Menschen, die Ihnen Raum und Zeit geben können für Ihre Trauer.

*„Zunächst: es gibt nichts, was uns die Abwesenheit eines lieben Menschen ersetzen kann, und man soll das auch gar nicht versuchen; man muss es einfach aushalten und durchhalten; das klingt zunächst sehr hart, aber es ist doch zugleich ein großer Trost; denn indem die Lücke wirklich unausgefüllt bleibt, bleibt man durch sie miteinander verbunden. Es ist verkehrt, wenn man sagt, Gott füllt die Lücke aus; er füllt sie gar nicht aus, sondern er hält sie vielmehr gerade unausgefüllt, und hilft uns dadurch, unsere echte Gemeinschaft miteinander – wenn auch unter Schmerzen – zu bewahren. Ferner: Je schöner und voller die Erinnerungen, desto schwerer die Trennung. Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der Erinnerung in eine stille Freude. Man trägt das vergangene Schöne nicht mehr wie einen Stachel, sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.“*

*(Dietrich Bonhoeffer, Brief an Renate und Eberhard Bethge, Gefängnis Berlin-Tegel an Heiligabend 1943)*

**Christliche Klinikseelsorge  
Klinikum Hanau  
Leimenstr. 20  
63450 Hanau  
(06181) 296-8270 /296-4580**



## Für Trauernde



**Eine Information der  
Klinikseelsorge  
Klinikum Hanau**

## In Hanau

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit!)

### Trauerarbeit im Bistum Fulda

#### Zentrum für Trauernde Hanau

Rhönstraße 8, 63450 Hanau

Tel. 06181-4289844

E-Mail: [info@trauern-warum-alleine.de](mailto:info@trauern-warum-alleine.de)

Internet: [www.trauern-warum-allein.de](http://www.trauern-warum-allein.de)

#### Caritas-Verband MKK e. V. Seniorenberatung

Im Bangert 4, 63450 Hanau

Tel. 06181 92335-21 nach Vereinbarung

#### Diakonisches Werk, Psychol. Beratungsstelle

Marie-Curie-Str. 1, 63457 Hanau

Tel.: 06181 923400

E-Mail: [psychologische-beratung.dwh@ekkw.de](mailto:psychologische-beratung.dwh@ekkw.de)

#### Kath. Familienbildungsstätte

Im Bangert 4, 63450 Hanau

Tel. 06181-923230, E-Mail: [info@fbs-hanau.de](mailto:info@fbs-hanau.de)

Gruppentreffen f. trauernde Eltern u. Geschwister

#### Kath. Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Langstr. 13, 63450 Hanau, Tel. 06181-21749

E-Mail: [efl-hanau@bistum-fulda.de](mailto:efl-hanau@bistum-fulda.de)

#### Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Hospitalstr. 2, 63450 Hanau

Tel.: 06181-9526960

[hanau@deutscher-kinderhospizverein.de](mailto:hanau@deutscher-kinderhospizverein.de)

- Lebensbegleitung für Familien
- Trauerbegleitung
- **Austausch und Themenabende zu Sterben, Tod und Trauer**  
1. Montag im Monat (**Termine bitte erfragen**),  
18.30 Uhr Südlichter Stadtteil-Cafe, Hanau,  
Gärtnerstraße 9a/ Ecke Calvinstraße
- **Walk & Talk für trauernde Eltern u. Großeltern:** Spaziergänge im Staatspark  
Wilhelmsbad mit erfahrener Trauerbegleitung,
- jeden 1. Samstag im Monat, 14 Uhr ab  
Eingang Puppenmuseum, Tel. 0170 4605355

**Lichterkirche – Gottesdienste für Trauernde und Suchende** in der Christuskirche in Hanau,  
Akademiestr. 1, Kontakt:  
Pfarrerinnen Beate Kemmler 06181-290 21 266

**Albert-Schweitzer-Kinderdorf Hessen e.V.**  
ask Familienberatungsstelle Hanau / Main-  
Kinzig-Kreis

Am Pedro-Jung-Park 11, 63450 Hanau

Tel: 06181-27066620

E-Mail: [info@ask-familienberatung.de](mailto:info@ask-familienberatung.de)

Internet: [www.ask-hessen.de](http://www.ask-hessen.de)

## Im Main-Kinzig-Kreis

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit!)

**Zentrum für Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Main-Kinzig e.V. (ZKJF)**

Philipp-Reis-Str. 2, 63571 Gelnhausen

Tel.: 06051-91101-0

**LaLeLu e.V.: Begleitung für Familien mit unheilbar kranken und verstorbenen Kindern**

Kirchstr. 19a, 63486 Bruchköbel - Roßdorf

Tel. 06181-4341999, E-Mail: [office@laleluev.de](mailto:office@laleluev.de)

**SEKOS (Selbsthilfekontaktstelle)**

Bahnhofstr. 12, 63571 Gelnhausen

Tel. 06051-4162, -4163

E-Mail: [sekos-gelnhausen@t-online.de](mailto:sekos-gelnhausen@t-online.de)

Trauerselbsthilfegruppe: Treffen jeden

4. Dienstag im Monat, 18.30 Uhr

**Trauercafé Hoffnungsschimmer**

Gehrener Ring 5, 61130 Nidderau

Gisela Konz Tel. 06187 23489

oder 06187 994038

jeden dritten Mittwoch im Monat 15.30-17.30 Uhr

**Café der Erinnerungen**

Ev. Gemeindezentrum, Lindenplatz 1,

61138 Niederdorfelden

1. Samstag im Monat, 10:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Cornelia Bischoff

01577 4687957

**Ökumenisches Angebot für Trauernde in 63538 Großkrotzenburg**

Kontakt: Oliver Freytag u. Michael Kremer

Tel 06186-7286 E-Mail: [mkr66@gmx.de](mailto:mkr66@gmx.de)

Vierteljährlich

**Selbsthilfegruppe „Trauernde Eltern u. Kinder im Main-Kinzig-Kreis“**

Jenny-Rothschild-Str. 23, 61130 Nidderau

Tel. 06187-290870,

E-Mail: [Kontakt@trauernde-eltern-mkk.de](mailto:Kontakt@trauernde-eltern-mkk.de)

## Im Raum Frankfurt und andere

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit!)

**Offenes Treffen für trauernde Angehörige in Alzenau**

Maria-Anneliese Reschke, Dipl.-Sozialarbeiterin,  
Supervisorin, Tel. 06023-929641

Gruppenangebote, Einzelgespräche

**St. Michael - Zentrum für Trauerseelsorge**

Butzbacher Str. 45, 60389 Frankfurt

Tel. 069-451024

E-Mail: [trauerseelsorge@bistumlimburg.de](mailto:trauerseelsorge@bistumlimburg.de)

<https://trauerseelsorge.bistumlimburg.de>

- Gruppenangebote, Einzelgespräche

**Katholische Familienbildung Frankfurt Familienunterstützung in Zeiten der Trauer**

Tituscorso 2 B, 60439 Frankfurt

Telefon: 069-13307790-0

E-Mail: [fbs-frankfurt@bistumlimburg.de](mailto:fbs-frankfurt@bistumlimburg.de)

Internet: <https://familienbildung-frankfurt.de>

Informationen und Anmeldung

Mo. Mi. und Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

Do. 15.00 – 18.00 Uhr

**Unsere Sternenkinder Rhein Main e.V.**

Gruppenangebote, Gesprächskreise, Vätertreffen,  
Rückbildung, Trauerbegleitung. Homepage:

[www.unsere-sternenkinder-rhein-main.de](http://www.unsere-sternenkinder-rhein-main.de)

e-mail:

[info@unsere-sternenkinder-rhein-main.de](mailto:info@unsere-sternenkinder-rhein-main.de)

Foto: \_privat

Stand der Informationen: Juli 2024